

**Bolzenanker FAZ II galv. verzinkt / nicht rostender Stahl A4 / hochkorrosionsbeständiger Stahl C**

Zulässige Lasten <sup>1)</sup> eines EinzeldüBELs in gerissenem Normalbeton (Betonzugzone) der Festigkeit C20/25 <sup>3)</sup> (~ B25)									minimale Abstände bei gleichzeitiger Reduzierung der Last	
Typ	effektive Verankerungstiefe	minimale Bauteildicke	Montage-drehmoment	zulässige Zuglast	zulässige Querlast	erforderlicher Randabstand (bei einem Rand) für max. Last		erforderlicher Achsabstand für max. Last	min. Achsabstand	min. Randabstand
						Zuglast	Querlast			
	$h_{ef}$ [mm]	$h_{min}$ [mm]	$T_{inst}$ [Nm]	$N_{zul}^{2)}$ [kN]	$V_{zul}^{2)}$ [kN]	$c^{5)}$ [mm]	$c$ [mm]	$s_{cr}$ [mm]	$s_{min}^{4)}$ [mm]	$c_{min}^{4)}$ [mm]
FAZ II 8	45	80	20	2,4	6,9	40	170	140	35	40
		100					150			
FAZ II 10	40	80	45	4,3	8,7	60	220	180	40	45
		100					11,4			250
	120	45			225	45				
	60									
FAZ II 12	50	100	60	6,1	13,9	75	315	150	50	55
		120		7,6	16,9	75	335			210
	140	310					55			
FAZ II 16	65	140	110	9,0	20,7	100	380	195	65	65
				85	13,4	31,4	130		585	
	170	525							65	
FAZ II 20	100	160	200	17,1	40,0	150	680	300	125	125
		200					600		95	85
FAZ II 24	125	200	270	24,0	49,1	190	725	380	150	135
		250					640		100	100

Für die Bemessung ist der gesamte Zulassungsbescheid ETA-05/0069 zu beachten.

<sup>1)</sup> Es sind die in der Zulassung geregelten Teilsicherheitsbeiwerte der Widerstände sowie ein Teilsicherheitsbeiwert der Einwirkung  $\gamma_f = 1,4$  berücksichtigt.

<sup>2)</sup> Bei Kombinationen von Zug- und Querlasten oder bei Querlasten mit Hebelarm (Biegung) sowie bei reduzierten Rand- und Achsabständen (DüBELgruppen), ist eine detaillierte DüBELbemessung, z. B. mit unserem Bemessungsprogramm Compufix, erforderlich.

<sup>3)</sup> Bei höheren Betonfestigkeiten bis C50/60, sind bis zu 55 % höhere zulässige Lasten möglich. Siehe Zulassung. Der Beton wird als normal bewehrt vorausgesetzt.

<sup>4)</sup> Für  $s_{min}$  ist der zugehörige Wert  $c$  und für  $c_{min}$  ist der zugehörige Wert  $s$  der Zulassung zu entnehmen.

<sup>5)</sup> Es wird eine Spaltbewehrung vorausgesetzt, welche die Rissbreite, unter Berücksichtigung der Spaltkräfte, auf  $w_k \sim 0,3$  mm begrenzt.